

Stempel Notenspiegel?

Beitrag von „alias“ vom 25. Juli 2006 15:31

Mein Rektor bemerkte vor kurzem, dass es unzulässig sei, den Schnitt unter einer Arbeit anzugeben.

Sein Argument (dem ich beipflichte): Der Schnitt hat keine Aussagekraft.

Ein Schnitt von 3,0 kann zu Stande kommen

- a) wenn alle Schüler eine 3,0 schreiben
- b) wenn 50% eine 1,0 schreiben und 50% eine 6,0 schreiben.

Aussagekraft kann nur ein Notenspiegel haben.

Ich gebe weder das eine noch das andre an. Sollte ich dazu genötigt werden, würde ich ein Diagramm mit Excel oder OpenOfficeCalc erstellen, dieses 8-10 mal auf ein Blatt kopieren und dann mit Klebestift unter die Arbeit pappen.

Tabellenaufbau:

Note.....Anzahl

..1.....0

..1-.....2

..1/2.....0

usw...

Markieren und ein Diagramm errechnen lassen - habe fertig.